

Bundesverband  
Spedition und Logistik e. V.  
Axel Plaß  
Präsident  
Friedrichstr. 155-156 | Unter den Linden 24  
10117 Berlin

München, 5. Juli 2021

## **Europäisches Hochleistungs-Ladenetzwerk für schwere Lkw**

Sehr geehrter Herr Präsident Plaß,

die TRATON GROUP, Daimler Truck und Volvo Group, die drei führenden Unternehmen der Nutzfahrzeugindustrie, haben die Absicht, mit vereinten Kräften ein Hochleistungs-Ladenetz für schwere Lkw in Europa aufzubauen und zu betreiben, um den Dekarbonisierungsprozess der EU zu beschleunigen. Batterieelektrische, schwere Nutzfahrzeuge sind heute schon verfügbar, aber wir müssen dringend den Aufbau eines zuverlässigen Hochleistungs-Ladenetzes in der EU beschleunigen, um das gesetzte Emissionsziel von -55% bis 2030 zu erreichen.

Wir begrüßen die „Fit for 55“-Initiative der Europäischen Kommission und insbesondere die bevorstehende Überarbeitung der Gesetzgebung zum Aufbau von Lade- und Tankinfrastruktur alternativer Kraftstoffe. Um die Bemühungen der Kommission weiter zu unterstützen, wollen wir entscheidende Schritte unternehmen, um den Aufbau von Ladestationen voranzutreiben und zu beschleunigen. Dies ist ein wesentlicher Schritt für die europäische Güterlogistik, um CO<sub>2</sub>-Neutralität in Europa bis 2050 erfolgreich zu erreichen.

Die Umstellung auf batterieelektrische, schwere Fernverkehrsfahrzeuge ist dringend notwendig, sodass die TRATON GROUP, Daimler Truck und Volvo Group eine Absichtserklärung zur Gründung eines neuen Joint Ventures unterzeichnet haben. Dies geschieht mit der Intention, einen dauerhaften Anstoß zu geben und Treiber für den Aufbau eines öffentlichen Hochleistungs-Ladenetzes für Fernverkehrs-Lkw und Reisebusse zu werden. Gemeinsam mit unseren Kunden haben wir ein tiefgreifendes Verständnis im Bereich des schweren Straßengüterverkehrs; dieses wollen wir nutzen, um zu einer grünen, wettbewerbsfähigen und prosperierenden EU beizutragen.

Die Herausforderung, vor der wir alle stehen, ist die Geschwindigkeit der Transformation, die für unser Ziel in 2030 erforderlich ist. Das ist der Grund, warum wir gemeinsam handeln müssen – nicht nur innerhalb unserer Branche, sondern auch in der Zusammenarbeit mit weiteren Partnern und Organisationen im Transportwesen sowie mit der EU-Kommission und den Entscheidungsträgern in den Mitgliedsstaaten.

# TRATON DAIMLER



Wir würden uns freuen, unsere Initiative mit Ihnen weiter zu diskutieren und hoffen darauf, auf Ihre Unterstützung auf unserem gemeinsamen Weg zählen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be "MG".

Matthias Gründler  
CEO TRATON SE

A handwritten signature in black ink, appearing to be "MD".

Martin Daum  
CEO of Daimler Truck AG

A handwritten signature in black ink, appearing to be "ML".

Martin Lundstedt  
CEO of the Volvo Group